

B u d i s s i n i s c h e w ö c h e n t l i c h e R a c h r i c h t e n .

No. XXI.

Den 25. May 1805.

Mit Kurfürstlich Sächsischem gnädigsten Privilegio.

I. Aus Budissin.

Nachdem Herr Senator Berger allhier das bisher verwaltete Waisenamts-actuariat niedergelegt hatte, so ist am Montage von Em. Hochedl. Magistrate an dessen Stelle der Oberamtsadvokat und Jur. Præct. Herr Joh. Friedr. Aug. Heege als Waisenamtsactuarus erwählt worden.

Die ersten Tage künftiger Woche hält die hiesige evangelische Schule ihren gewöhnlichen Gregoriusumgang.

II. Aus dem Vaterlande.

Dresden, den 14. May. Se. Kurfürstl. Durchl. haben bey dem Regimente von Polenz Chevaux legers den Premierlieut. Hrn. von Trebra zum Stabskapitän, den Souslieut. Hrn. v. Kühn zum Premierlieutenant, den Fahnjunker Hrn. von Wolffersdorf zum Souslieutenant gnädigst ernennet, dagegen den Souslieutenant dieses Regiments Hrn. von Beulwitz zum Husarenregimente, und den bey letzterm bisher gestandenen Souslieutenant Hrn. von Kospoth in gleicher Qualität zu gedachtem Regimente gesetzt.

Der zeitherige Diakonus und Frühprediger in Marklissa, Herr M. Seidel, ist zum Diakonus und Katechet in Löbau und Pastor zu Nieder-Cunnersdorf berufen worden.

Todesfälle.

In Nossen starb am 11. d. der dasige Kurf. Sächs. Amtmann und Rentbeamte, Herr Joh. Ludwig Cotta, im 60sten Jahre.

In Weimar ist am 9. d. der berühmte Dichter, der Herzogl. Sachsen-Weimarische Hofrath und Professor Ordin. zu Jena, Herr von Schiller, im 46sten Jahre gestorben.

In Schneeberg starb am 8. d. Herr Adolph Beyer, Kurf. Sächs. Bergmeister zu Schneeberg und Mitglied mehrerer gelehrten Gesellschaften, im 63sten Jahre.

In Sercha bey Görlik starb am 9. d. Herr Carl Gottfried Kothe, Jur. utr. Cand. auch Erb Lehn- und Gerichtsherr auf Lissa, Sercha, Grund und Niedersohre, alt 79 Jahr.

In Grimma starb am 11. d. der Kurf. Sächs. Major von der Armee, Herr Kaspar Friedrich Geibler, 81 Jahr und 8 Monat alt, von denen er 57 Jahr ehrenvoll als Soldat gedienet, und seit 1 Jahr u. 10 Mon mit ganz vorzüglicher Gnade Sr. Kurf. Durchl. in den Ruhestand versetzt worden war.

Unglücksfälle.

Am 28. April ist des Häuslers Joh. Gottlieb Trägers zu Groshennersdorf Söhnchen, gegen 3 Jahr alt, in einen Tumpff der dasigen Dorfbach gefallen und darin ertrunken.

Am 10. d. ward zu Werda der Müller Gottlob Seelig auf seinem Oberboden erhängt gefunden. Wahrscheinlich trieb ihn Schwermuth zu dieser That.

Am 10. d. hat sich zu Bergstraße ein dasiger lediger Inwohner, Namens Joh. Ehrenfr. Milius, 44 Jahr alt, man weiß nicht aus welcher Ursache, erhängt.

X